

Freundeskreis Asyl/Ostfildern

Pressemitteilung vom 10. Juli 2014

Vortrag in Ostfildern-Ruit:

Das Trauma der Flüchtlinge – Wie gehen wir damit um?

40 Männer aus den Kriegs- und Krisengebieten in Syrien, Pakistan, Gambia und dem Kosovo leben derzeit in der Flüchtlingsunterkunft in Ostfildern-Ruit. Mitglieder des Freundeskreises Asyl Ostfildern unterstützen die vor Krieg, Verfolgung und Unterdrückung Geflohenen und versuchen, den Menschen den Start in der Fremde auf vielfältige Weise zu erleichtern. Der Freundeskreis hilft den Flüchtlingen beim Deutschlernen, bietet Begleitung im Alltag von Behördengängen bis zu Arztbesuchen, macht Angebote zur Freizeitgestaltung und unterstützt die Flüchtlinge nach Abschluss des Asylverfahrens auch bei der Arbeits- und Wohnungssuche und der weiteren Integration in die Gesellschaft. Um den Flüchtlingen, von denen viele Schlimmes erlebt haben, kompetent helfen zu können, hat der Freundeskreis nun Manuela Ziskoven von Refugio Stuttgart (Psychosoziales Zentrum für traumatisierte Flüchtlinge) zu einem Vortrag eingeladen. Die Diplomsoziologin und Traumatherapeutin spricht am Freitag, den 18. Juli in Ostfildern-Ruit über das Thema „Das Trauma der Flüchtlinge – wie gehen wir damit um?“. - Zu dem Vortrag sind alle Interessierten herzlich eingeladen; der Eintritt ist frei.

Zeit: Freitag, 18. Juli 2014, 17.30 Uhr

Ort: Katholisches Gemeindehaus in Ostfildern-Ruit, Narzissenweg 17

Kontakt:

Ursula Zitzler, Tel. 0711/7356936, e-mail: fk_asyl_ostfildern@gmx.de